

Federführendes Amt	Bürgermeister (1)
--------------------	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	01.02.2024	zur Kenntnis

Tischvorlage für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 01.02.2024

Finanzielle Auswirkungen:

1. Fragestunde

2. Bericht des Gemeindevorstandes

- 2.1 Aktueller Stand Mehrfelderhalle
- 2.2 Vorläufige Prüfungsfeststellung der 242. Vergleichenden Prüfung „Haushaltsstruktur 2023: Städte und Gemeinden“
- 2.3 Wiederholte mutwillige Beschädigungen am Dorfgemeinschaftshaus Caldern
- 2.4 Begehung Renaturierungsgebiet zwischen Sarnau und Göttingen (B252)
- 2.5 Vorbereitung der Anpassung der Gebührenordnung für Gemeindehäuser und Anlagerichtlinien
- 2.6 Nachbericht: MTW
- 2.7 Passbildautomat
- 2.8 Update Fördermittel barrierefreie Bushaltestellen VL
- 2.9 Pilotprojekt | Verteilung Lahntal Aktuell
- 2.10 Mitteilung Bauhof

Sachdarstellung:

1. Fragestunde

Es lagen keine Anfragen vor

2. Bericht des Gemeindevorstandes

2.1 Aktueller Stand: Mehrfelderhalle

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal hat die Baugenehmigung am 01. Dezember 2023 beim Kreisbauamt eingereicht. Eine Eingangsbestätigung liegt für den 07. Dezember vor.

Zusätzlich wurde der Antrag auf Vergabe der Gewerke der Mehrfelderhalle an einen Generalunternehmer/-übernehmer (GU/GÜ) gestellt. Eine Antwort steht derzeit aus. Die Ausschreibung der Freiflächenplanung war im dritten Anlauf erfolgreich. Im Los der Freiflächenplanung ist die Verkehrserschließung inbegriffen.

Unser Fördermittelbescheid ist von den aktuellen Aussetzungen der Fördermittelprogramme bisher nicht betroffen.

Aktuell gibt es erneut Wassereintritte im Foyer der Lahnfelshalle. Hierbei handelt es sich um drückendes Wasser und Tropfwasser. Der Zwischenboden wird durchweicht und es kommt zu Leckagen. Es sollten hier kleinere Maßnahmen ergriffen werden z.B. das Einziehen einer Unterspannbahn.

2.2 Vorläufige Prüfungsfeststellung der 242. Vergleichenden Prüfung „Haushaltsstruktur 2023: Städte und Gemeinden

Am 16.01.2024 hat eine Zwischenbesprechung der 242. Vergleichenden Prüfung der Haushaltsstrukturen von Städte und Gemeinden stattgefunden. Die endgültige Feststellung und Schlussbesprechung ist für den 30.04.2024 geplant. Dementsprechend ist mit einer Veröffentlichung für die Gemeindegremien im Mai beziehungsweise Juli zu rechnen.

Der Vergleich gibt bereits sehr wichtige Erkenntnisse hinsichtlich der Personalausstattung, der Mittelherkunft und Verwendung. Hier sei bereits jetzt angemerkt, dass die Gemeinde Lahntal innerhalb der verglichenen Kommunen in der Personalausstattung auf dem Minimum an Vollzeitäquivalenten je 1000 Einwohner liegt. Weiterhin gibt es wichtige Erkenntnisse in Bezug auf die Kinderbetreuung.

2.3 Wiederholte mutwillige Beschädigungen am Dorfgemeinschaftshaus Caldern

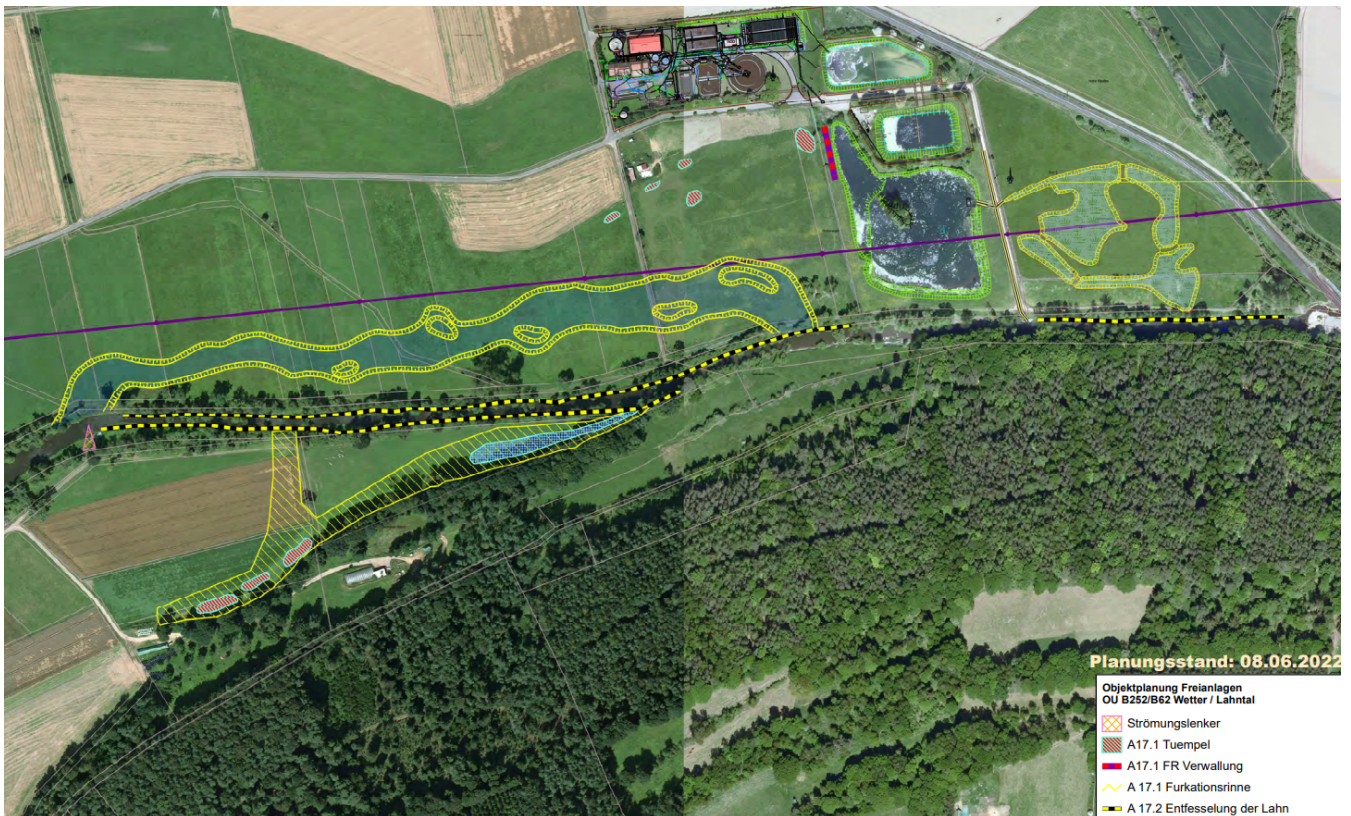
Im Vorlauf der Silvesternacht hat es erneut Beschädigungen am Dach des Dorfgemeinschaftshauses in Caldern gegeben.



Der/die unbekanntes Täter haben Teile des Daches abgedeckt und auf dem Vorplatz des Dorfgemeinschaftshauses zertrümmert. Hierfür fehlt jegliches Verständnis und es kann nicht mehr als „Streich“ abgetan werden. Vielen Dank an die Unterstützer die geholfen haben das Dach wieder einzudecken.

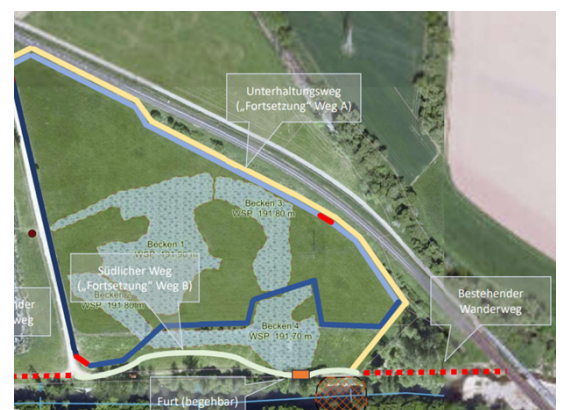
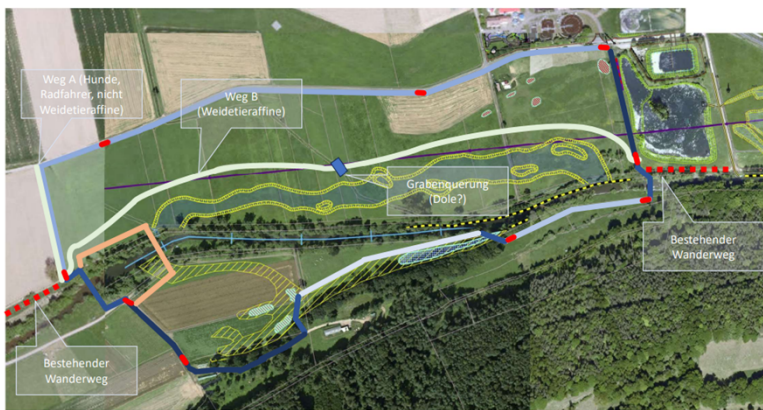
2.4 Begehung Renaturierungsgebiet zwischen Sarnau und Göttingen (B252)

Im Rahmen der Planfeststellung zur B252 wurde der Bereich zwischen Sarnau und Göttingen – Eisenbahnbrücke als Renaturierungsraum und Ausgleichsmaßnahme vorgesehen. Der Bereich dient der Naherholung der Bürger der Gemeinde und beherbergt zusätzlich Teile des Burgwaldpfades und des Hugenotten- und Waldenserpfades. Neben den Wanderwegen werden für die Landwirtschaft und den Gewässerband zur Pflege weitere Wege benötigt. In einem Ortstermin mit Hessen Mobil und den Tourismusverbänden sollen Lösungsmöglichkeiten erörtert und skizziert werden.



Vorläufiges Konzept Stand: Dezember 2023:

2 Wegevarianten im Abschnitt „Lahnfurkation“



Beweidungskonzept - Redynamisierung der Lahn südöstlich von Bahnhof Sarnau

2.5 Vorbereitung der Anpassung der Gebührenordnung für Gemeindehäuser

Für eine der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung werden Anpassungen der Gebührenordnung für die Gemeindehäuser vorbereitet. Die letzte Anpassung stammt aus dem Jahr 2014 und muss sowohl inhaltlich als auch von der Gebührenhöhe überarbeitet werden.

2.6 Nachbericht | MTW

Die Rechnung zur Reparatur des MTW liegt der Gemeindeverwaltung vor. Der Gemeindeanteil beläuft sich bei einer 50%igen Beteiligung auf 6.433,80 €. Die andere Hälfte übernehmen die Feuerwehrvereine. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

2.7 Passbildautomat

Vielen Dank an dieser Stelle an den Gemeindevertreter Rainer Kieselbach für die kleine Anfrage aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Die Prüfung der unterschiedlichen Systeme ist abgeschlossen und der Auftrag für einen Passbildautomaten wurde erteilt, nachdem ein entsprechender Aufstellungsort im Foyer der Gemeindeverwaltung gefunden wurde.

2.8 Update Fördermittel barrierefreie Bushaltestellen

Wie bereits bekannt, wurde ein formaler Verwaltungsakt zur Übertragung der Fördermittel L3381 (Lindenstraße und Kaffeestraße) eingeleitet. Am Mittwoch 24.01.2024, hat ein telefonischer Kontakt mit Hessen Mobil stattgefunden. Die komplexe Verkehrssituation in Lahntal-Goßfelden soll in einem Termin im Februar bei Hessen Mobil in Kassel erläutert werden.

2.9 Pilotprojekt Verteilung Lahntal Aktuell

Um möglichen zukünftigen Verteilproblemen entgegenzuwirken, startet die Gemeinde Lahntal mit dem Linus Wittich Verlag ein Pilotprojekt. In den Ortsteilen Sarnau und Caldern sollen demnächst zentrale Ablagestellen geschaffen werden, an denen die Bürgerschaft das „Lahntal aktuell“ abholen kann. Zurzeit wird geprüft, welche Kästen hierfür geeignet sind und an welchen Standorten diese installiert werden.

2.10 Mitteilung Bauhof

Laut Grünflächenkataster beträgt der Bestand an Grünflächen der Gemeinde Lahntal 123.233 qm. Hiervon waren 40.119 qm Ausgleichsflächen. Durch hinzugekommene und entfallene Flächen dienen die vorgenannten Flächenangaben nur als grobe Richtgrößen. Für die Pflege sind insgesamt ca. 5200 h pro Jahr angesetzt. Die Flächen wurden nach Ortsteilen aufgegliedert- die innerörtlichen Flächen sollen im Zeitraum zwischen dem 22.04. und 07.11. i.d.R. neunmal gepflegt werden.

Die Straßenreinigung erfolgt nach erster Rückmeldung in unregelmäßigen Abständen nach Bedarf. Ein Koordinationstermin zwischen Bauhof und Bauamt ist für März angesetzt. Eine Überarbeitung der Flächen wird im Rahmen der Ortsvorsteherdienstversammlung ebenfalls im März auf der Agenda sein, dies erfolgte nach derzeitigem Stand letztmalig in 2012.

Carsten Laukel
Bürgermeister